Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Volksschulamt
Amtsleitung

30. April 2020

Elterninformation zum Unterricht ab 11. Mai 2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte

Die strengen Massnahmen gegen die Verbreitung des Coronavirus (Covid-19) zeigen in der Schweiz Wirkung. Deshalb können ab dem 11. Mai 2020 Ihre Kinder wieder in der Schule unterrichtet werden. Trotz dem Zusammentreffen vieler Menschen soll die Anzahl von Neuerkrankungen an COVID-19 auf niedrigem Niveau gehalten werden. Aus diesem Grund werden die Schulen mit reduziertem Betrieb starten. Die Schulen müssen die nachfolgenden Vorgaben des Kantons und des Bundesamtes für Gesundheit einhalten:

Maximal 15 Schülerinnen und Schüler im Unterricht

Bis zum 8. Juni 2020 findet der Unterricht in der Schule in Gruppen von maximal 15 Schülerinnen und Schülern statt. Das bedeutet, dass die Klassen meist in zwei Gruppen aufgeteilt werden. Da dies zu viel mehr Klassen führt, sind die Kinder durchschnittlich nur zwischen 12 und 18 Lektionen pro Woche in der Schule und es wird einen speziellen Stundenplan geben. Ihre Schule wird Sie möglichst bald informieren.

Die Schule wird auch ab dem 11. Mai eine Betreuung anbieten. Diese steht vor allem Familien, die dringend darauf angewiesen sind, offen. Wenn Sie im Gesundheitswesen arbeiten, bei einer Blaulichtorganisation oder in anderen Bereichen, die für die Versorgung der Bevölkerung wichtig sind, können Sie Ihr Kind in die Betreuung geben. Wenn Sie aus anderen wichtigen familiären Gründen auf eine Betreuung angewiesen sind, wenden Sie sich an die Schulleitung. Sie wird zusammen mit Ihnen eine Lösung finden. Ab dem 8. Juni 2020 wird die Betreuung voraussichtlich wieder im gewohnten Umfang zur Verfügung stehen.

Weitere Massnahmen

Bis zu den Sommerferien finden keine Klassenlager, Schulreisen und Exkursionen statt und auch auf klassenübergreifende Veranstaltungen, wie Schulhaus- und Abschlussfeste, Sporttage, Theateraufführungen und Projektwochen, wird verzichtet.

Alle Hygienemassnahmen werden weiterhin gut beachtet (regelmässiges Händewaschen mit Seife, Niesen und Husten in die Armbeuge oder in Papiertaschentücher, Verzicht auf Händeschütteln, regelmässige Reinigung).

Die Schulen werden kranke Kinder sofort nach Hause schicken bzw. von den Eltern abholen lassen. Die Kinder müssen so lange zuhause bleiben, bis sie mindestens 48 Stunden ohne Krankheitszeichen sind. Besteht ein begründeter Verdacht auf eine Coronavirus-Infektion, werden die Schulen die Eltern kontaktieren, damit sie ihr Kind von der Schule abholen und eine Ärztin / einen Arzt oder das Ärztefon (0800 33 66 55) kontaktieren, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Die Eltern werden dringend gebeten, das Schulareal zu meiden und nur in Ausnahmefällen (zum Beispiel Elterngespräche) zu betreten.

Wenn sich während der Vorbereitungen auf die Öffnung der Schulen zeigt, dass weitere, spezielle Massnahmen notwendig sind, wird Ihnen das Ihre Schule zusammen mit den Informationen zum Stundenplan mitteilen.

Wir danken für Ihre Unterstützung und freuen uns darauf, Ihre Kinder bald wieder in unseren Schulen empfangen zu können.

Freundliche Grüsse

Dr. Marion Völger